

# Kinderpredigt

PFINGSTMONTAG

## Wirken des Geistes

### Vorbemerkung

*Eine „un glaubliche“ Geschichte. – Es wird eine Szene gespielt (oder erzählt). Zwei Gruppen in einem Stadtteil, die sich nicht sehr wohl gesonnen sind, spielen Fußball. Es kommt zu Fouls und schließlich zur Prügelei. Nach einigem Hin und Her steht plötzlich einer auf und gibt einem von der feindlichen Partei die Hand. Er sagt: Ist doch Quatsch, daß wir uns streiten. Die anderen Kameraden tun es nach. Man freut sich und spielt weiter zusammen. – Manche fragen sich: Wie konnte so schnell Frieden geschehen?*

#### I.

Versöhnung aus höherer Einsicht.

Was kann Grund für einen Friedensschluß sein? →

← Die anderen sind stärker.

← Streit bringt nichts ein, nur Verletzungen und zerrissene Kleider.

← Es ist schöner, wenn man sich verträgt.

← Man soll die Kraft für etwas Besseres schonen (z. B. für das unterbrochene Fußballspiel).

← Der Klügste gibt nach (Sprichwort).

#### II.

Einsicht – Klugheit, was ist das? →

← Viel Wissen.

← Mehr wissen als andere.

← Wissen, wie eine Sache wirklich ist.

#### III.

Wie kommt man zu höherer Einsicht? →

← Lesen.

← Studieren.

← Es hilft einem jemand, der mehr kann als man selbst.

← Gott, Gottes „Geist“.

#### IV.

Beispiele für Klugheit – Einsicht, wer ist klug oder gescheit? →

← Raumfahrer.

- ← Forscher.
- ← Friedenstruppe der UNO.
- ← Bedeutende Menschen, Heilige.
- ← Jesus.

## V.

Warum ist Jesus wichtig für die „Einsicht“ unter den Menschen? →

- ← Er war klug.
- ← Er hatte einen Helfer: Gott.
- ← Gott hat ihn geschickt.

## VI.

Jesus, der „einsichtig“ war, ist gestorben und verherrlicht („im Himmel“). – Was geschieht, daß sein Werk nicht verschwindet? →

- ← Er hat Freunde (Schüler, Apostel, Jünger) belehrt und ausgebildet; sie führen sein Werk weiter.
- ← Glaubensboten bringen Jesu Botschaft in die ganze Welt.
- ← Der Pfarrer, der Religionslehrer erzählt uns davon; die „Kirche“.
- ← Auch wir sollen das Werk Jesu weiter verbreiten.

## VII.

Das Werk Jesu verbreiten, Gutes tun ist schwer. Man kann es oft nicht. Wenn man etwas allein nicht kann, sucht man nach Hilfe. Wer kann uns helfen? Denkt an das Evangelium! →

- ← *Ein* „Geist“ (vgl. das Wort des Evangeliums).
- ← *Der* Geist.
- ← Der Geist der Wahrheit.
- ← Der Geist des Vaters.

## VIII.

Was ist das: „Geist“ – Wirken des Geistes? →

- ← Man kann es nicht sehen, aber es ist da.
- ← Plötzlich fällt einem etwas ein, was man vergessen hatte.
- ← Man fühlt sich auf einmal stark, etwas zu tun, obwohl man (früher) Angst hatte.

Liebe Kinder!

Das Evangelium vom „Geist der Wahrheit“ oder „Geist des Vaters“ will folgendes sagen. Gott hat seinen Plan gemacht: Die Menschen sollen froh und glücklich sein. Doch immer wieder gibt es Trauer und Unglück. Daran sind die Menschen schuld. Gott aber ermuntert die Menschen immer wieder und macht ihnen Hoffnung und Mut. Schließlich hat er sogar Jesus geschickt. Er versprach ihm zu helfen, daß er den Menschen zeigen konnte, wie sie froh und glücklich werden können. Das soll mög-

lichst jeden Tag so sein, nicht erst später („im Himmel“). Und es gilt auch für alle Menschen (evtl. Beispiele).

Durch Jesus läßt Gott uns sagen: Macht es so wie Jesus. Dann ist Gott auch bei euch, mit euch; er hilft euch auch. Das ist „Gottes Geist“. Alles, was Gottes Plan ausführen hilft, ist von Gottes Geist.

Wie das im einzelnen aussieht, ist sehr unterschiedlich. Es war früher anders als heute. Es ist beim einen so, beim zweiten anders. Deshalb müssen wir die Augen und die Ohren aufmachen. Wir sollen uns umschauen in der Welt, sehen, wo Gottes Geist nötig ist. Aber auch auf Gott hören, daß wir das Richtige tun. Vor allem auf Jesus schauen, durch den Gott zu uns spricht. Dann können wir auch wie Jesus Gutes tun und so Gottes „Guter Geist“ sein.

Und zwar nicht nur, wenn es beim Fußballspiel Prügel gibt, so wie bei unserer Erzählung (vgl. Anfangsgeschichte).

Wir wollen uns nun Gedanken machen, wie wir heute Gottes guter Geist sein können (vgl. Thema „Wirken des Geistes“). Und dann wollen wir beten, daß wir es schaffen.

*Hermann Reifenberg*